

---

Subject: Diffuser Haarausfall ?

Posted by [solterio](#) on Sat, 28 May 2011 18:13:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi

vor kurzem hat mich ein Freund auf lichtetes Haar am Hinterkopf aufmerksam gemacht. Nach dem ersten Schock hab ich mich jetzt erstmal im Internet informiert und bin zum Hausarzt und Endokrinologe.

Hausarzt kennt sich gar nicht aus, gibt er auch zu Endok. schaut sich mein Haar gar nicht erst an sondern erwähnt im ersten Satz Medikamente die Potenzstörungen verursachen können (war aber kein Fin sondern ein anderer Name)

Hab jetzt mal ein Bluttest auf die üblichen Verdächtigen machen lassen. Den Bericht erhalte ich in zwei Wochen

Da ich keine Lust habe solchen Ärzten hilflos ausgeliefert zu sein will ich hier mal ein paar Fragen stellen, da es auch im Internet zu sämtlichen Haarausfallformen sehr widersprüchliche Angaben gibt.

Jetzt zu meinen Haaren.

Habe einen selteneren Haarausfall.

Keine Geheimratsecken (nicht mal ansatzweise)

Dafür leicht lichtetes Haar an den Seiten bei kurzer Frisur wie ich sie trage, schaut aber nicht schlimm aus und ist seit meiner Kindheit so.

Das Problem ist mein Hinterkopf/Oberkopf wo man wie man auf den Bildern sehen kann die Kopfhaut durchsieht.

Bei kurzen Haaren schaut es besser aus da ich an der Stelle auch noch einen Wirbel habe.

Haare fallen mir so gut wie keine aus auch wenn ich an meinen Haaren fest ziehe hält alles (auch im lichten Bereich)

In der Familie gibt es bis zu den Großeltern keine Glatzenfälle. Nur ein Opa hatte leichte Geheimratsecken. Vater hat mit 60 noch volles Haar (aber etwas lichter ab 40)

Wo kann ich mich jetzt einordnen?

Nachdem was ich gelesen habe würde ich auf diffusen Haarausfall tippen oder vielleicht AGA

Wie kann ich wirksam Veränderungen messen?

Fotos schauen immer anderes aus, Blitzlicht und Haarlänge, Winkel der Aufnahme...

Es fallen mir ja fast gar keine Haare aus, woran soll ich erkennen ob sich was verschlimmert?

Und kann so ein Haarausfall stoppen?

Gibt dazu die widersprüchlichsten Infos im Netz

Falls ich merke das der HA nicht zu stoppen ist würde ich schon zu Medikamenten greifen, aber ist es nicht am besten gleich mit sowas wie Fin anzufangen, damit man dann keine Zeit verliert

mit Experimenten? Will nicht nach jedem Mittelchen 6 Monate warten um dann festzustellen das ich noch weniger Haare habe.

Hoffe ihr könnt mir die ein oder andere Frage beantworten, da meine Ärzte hier anscheinend nicht so viel draufhaben.

### File Attachments

---

1) [11.JPG](#), downloaded 1171 times



Subject: Aw: Diffuser Haarausfall ?  
Posted by [solterio](#) on Sat, 28 May 2011 18:14:41 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

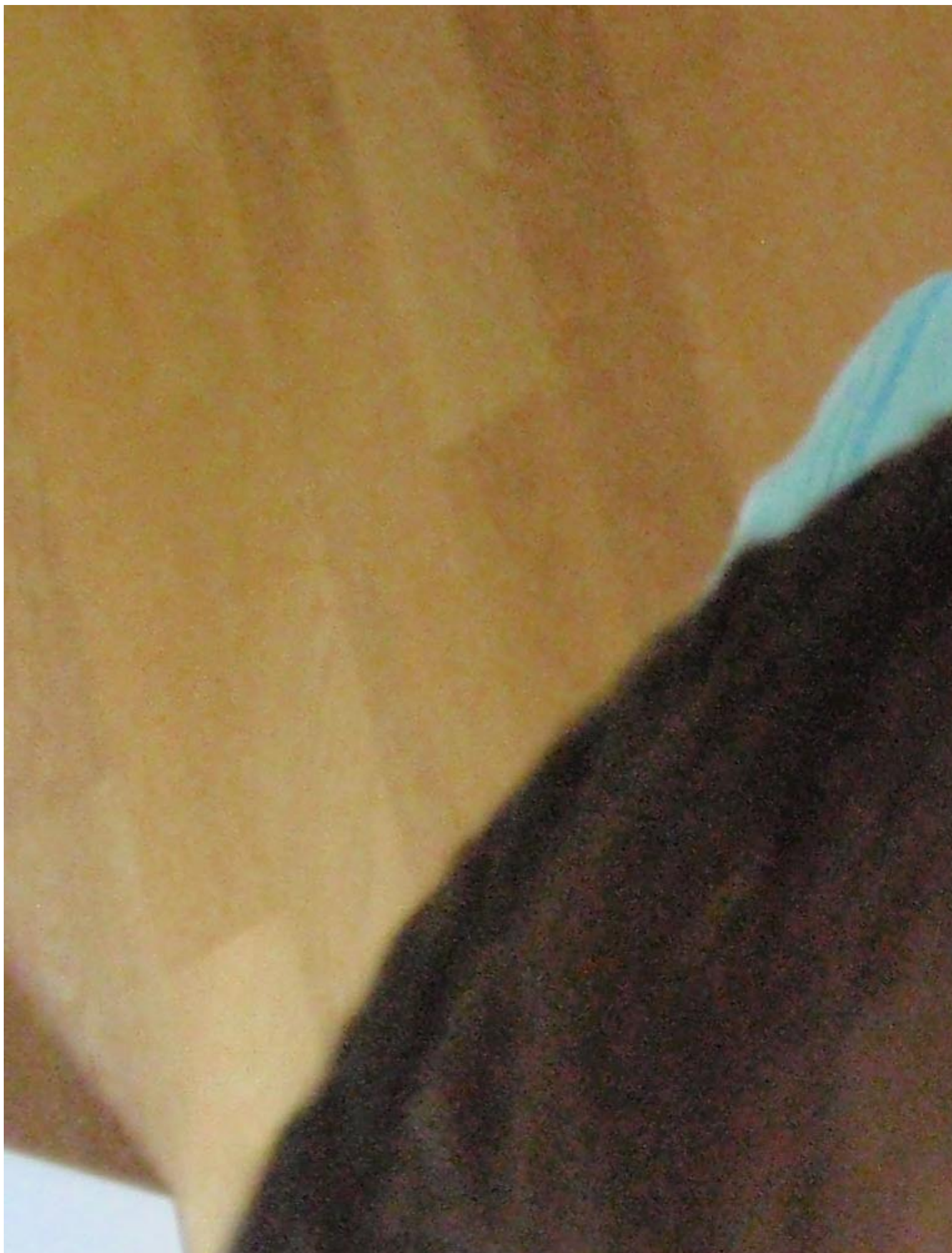
---

zweites Bild

### File Attachments

---

1) [22.JPG](#), downloaded 1555 times



Subject: Aw: Diffuser Haarausfall ?  
Posted by [Exabyte](#) on Sat, 28 May 2011 18:39:49 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Sieht bei mir so ähnlich aus, habe im Moment ebenfalls keine Geheimratsecken dafür ausdünnendes Haar, speziell im Vertex. An deiner Stelle würde ich mit einer Finasterid-Therapie starten und dann nach einem Jahr bewerten, ob's was gebracht hat oder nicht. Du hast noch die Option, zusätzlich etwas zum Auftragen zu verwenden.

---

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall ?  
Posted by [solterio](#) on Sat, 28 May 2011 18:49:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

danke für die schnelle antwort

eines hab ich übrigens noch vergessen.  
ich wollte noch beim Hautarzt einen "Zupftest" machen.  
Bringt das was zu Ursachenerkennung, oder ist das nur vergeudete Zeit und 100 Haare weniger?

Und kann man Fin rezeptfrei kaufen und selber mit Dosis experimentieren oder an die Empfehlung des Endokrinologen halten (der meiner Meinung nach ein Trottel ist)

---

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall ?  
Posted by [jhn`83](#) on Sun, 29 May 2011 09:37:06 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

sieht aus wie ein stinknormaler Wirbel schmeiß dir jetzt  
ja nicht diese FIN scheiße rein vor allem wenn du in  
der Familie ein gutes worst case scenario hast !!!!

---

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall ?  
Posted by [solterio](#) on Sun, 29 May 2011 12:13:32 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

jochen28 schrieb am Sun, 29 May 2011 11:37sieht aus wie ein stinknormaler Wirbel schmeiß dir  
jetzt  
ja nicht diese FIN scheiße rein vor allem wenn du in  
der Familie ein gutes worst case scenario hast !!!!

Es ist halt ne schwere Entscheidung.  
Entweder nehm ich Nebenwirkungen in Kauf die ich villeicht gar nicht ertragen müsste.

Oder ich lass wertvolle Zeit vergehen, wenns schlecht läuft und ich hab dann noch lichtereres Haar als jetzt.

Wie kann ich den weiteren Haarausfall messen?  
Bilder von meiner Kamera schauen jedes mal anders aus.  
Mal sieht es aus als wäre fast gar nichts, und bei anderen Bildern schaut mein Kopf aus als würden ganze Büschel an Haaren am Hinterkopf fehlen.

Kann man den Ärzten mit Ihren Diagnosen trauen.

Und verschwinden die NW von Fin nach dem absetzen wieder? (dann würde ich es sofort nehmen als Prophylaxe)

Diese Antworten brauche ich erstmal.

---

---

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall ?  
Posted by [Mita](#) on Mon, 30 May 2011 10:17:25 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

solterio schrieb am Sat, 28 May 2011 20:13  
Wie kann ich wirksam veränderungen messen?  
Fotos schauen immer anderes aus, Blitzlicht und Haarlänge, Winkel der Aufnahme...  
Es fallen mir ja fast gar keine Haare aus, woran soll ich erkennen ob sich was verschlimmert?

Und kann so ein Haarausfall stoppen?  
Gibt dazu die widersprüchlichsten Infos im Netz

Falls ich merke das der HA nicht zu stoppen ist würde ich schon zu Medikamenten greifen, aber ist es nicht am besten gleich mit sowas wie Fin anzufangen, damit man dann keine Zeit verliert mit Experimenten? Will nicht nach jedem Mittelchen 6 Monate warten um dann festzustellen das ich noch weniger Haare habe.

Hoffe ihr könnt mir die ein oder andere Frage beantworten, da meine Ärzte hier anscheinend nicht so viel draufhaben.

1. Messen kannst du es indem du immer mal wieder Fotos unter selben Lichtbedingungen machst. In größeren Abständen, da es bei dir ja wohl schleichend verläuft.
2. Stoppen kannst du das nur mit Medikamenten.
3. Mein Vorschlag wäre Fin. 5mg in 5 bis 6 Teile zerlegen und dann jeden 2. Tag eins einwerfen. Das ist eine ideale Region für Fin. Würd ich mind. 6 Monate einnehmen ohne irgendwas anderes. Schau wie es dir bekommt etc.

Verlierst du denn viele Haare oder ist das nur aufgefallen, weil dein Kumpel dich darauf angesprochen hat?

---

---

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall ?  
Posted by [solterio](#) on Mon, 30 May 2011 11:31:52 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

das ist es ja  
ich verlier so gut wie überhaupt keine haare  
und wenn ich dran ziehe sind sie fest

aber ich finde das ich lichtereres haar bekommen habe  
vor allem am hinterkopf wie man auf bild 2 sieht  
vielleicht fallen mir nicht schnell die haare aus aber es wachsen halt zumindest hinten keine haare  
nach?

und ich steh jetzt halt vor der entscheidung fin zu nehmen oder nicht?

wieso empfiehlst du nur alle 2 tage 1mg?  
sollte man nicht jeden tag eins nehmen?

---

Subject: Aw: Diffuser Haarausfall ?  
Posted by [jhn`83](#) on Mon, 30 May 2011 18:36:18 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

solterio schrieb am Sun, 29 May 2011 14:13jochen28 schrieb am Sun, 29 May 2011 11:37sieht  
aus wie ein stinknormaler Wirbel schmeiß dir jetzt  
ja nicht diese FIN scheiße rein vor allem wenn du in  
der Familie ein gutes worst case scenario hast !!!!

Es ist halt ne schwere Entscheidung.  
Entweder nehm ich Nebenwirkungen in Kauf die ich villeicht gar nicht ertragen müsste.

Oder ich lass wertvolle Zeit vergehen, wenns schlecht läuft und ich hab dann noch lichtereres  
Haar als jetzt.

Wie kann ich den weiteren Haarausfall messen?  
Bilder von meiner Kamera schauen jedes mal anders aus.  
Mal sieht es aus als wäre fast gar nichts, und bei anderen Bildern schaut mein Kopf aus als  
würden ganze Büschel an Haaren am Hinterkopf fehlen.

Kann man den Ärzten mit Ihren Diagnosen trauen.

Und verschwinden die NW von Fin nach dem absetzen wieder? (dann würde ich es sofort  
nehmen als Prophylaxe)

Diese Antworten brauche ich erstmal.

in der Tonsur wirkt es bei den meisten eh wunder da würde ich mir keine Gedanken machen wichtig ich vorne !

Das mit der Tagesform von Haaren ist wohl ganz normal ... habe ich auch ! warum das so ist ... würde mich auch interessieren

---